

Berlin, den 14.08.09

PRESSEMITTEILUNG

taz-Veranstaltung / Podiumsdiskussion zum Boykott der Leichtathletik-WM in Berlin

(Berlin) Die taz hat die Leichtathletik-WM in Berlin zum Anlass genommen, auf die immensen Auflagen hinzuweisen, denen Journalisten vor der Akkreditierung zu Großveranstaltungen unterworfen werden. Die taz lehnt diese zunehmende Einschränkung der freien Arbeit von Journalisten ab und boykottiert die gesamte Berichterstattung.

Für Donnerstag, den 20. August lädt die taz von 14 bis 16 Uhr zur **Podiumsdiskussion** ins taz-Café. Gemeinsam mit VertreterInnen anderer Medien soll diskutiert werden, wie gegen diese Einschränkungen vorgegangen werden kann. Mit dabei sind die "Welt", die "Süddeutsche Zeitung", die "Berliner Zeitung", der "Tagesspiegel" sowie DJV-Chef Michael Konken.

Aus der Perspektive betroffener SportlerInnen berichten Dieter Baumann, Olympiasieger 1992, und Dr.med. Heidi Schüller, die bei den Spielen 1972 in München den olympischen Eid sprach.

Datum: Donnerstag, den 20. August 2009, 14 Uhr

Ort: taz-Café, Rudi-Dutschke-Str. 25, 10969 Berlin, Eintritt frei

Wir laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein und freuen uns über einen Programmhinweis oder Berichterstattung.

Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg
92 HRB 14545

Geschäftsführer
Karl-Heinz Ruch

Bankverbindungen
Berliner Volksbank e.G.
BLZ 100 900 00
Konto 5662798039

Postbank Berlin
BLZ 100 100 10
Konto 27673100